

# Absolventenporträt

## Master of Science in Life Sciences Vertiefung Pharmaceutical Biotechnology



«Mit dem breiten Angebot an Kursen sowie der angewandte Forschung in konkreten Projekten mit Industriepartner erhöht das Master-Studium die persönlichen Qualifikationen und ermöglicht einen erleichterten Einstieg in den Arbeitsmarkt.»

**Sebastian Rothe** gehört zu den zweiten Absolvierenden des Master-Studiengangs in Life Sciences mit der Vertiefung „pharmaceutical Biotechnology“. Er hat im Februar 2012 sein Studium in Teilzeit an der ZHAW in Wädenswil abgeschlossen.

### Warum haben Sie sich für ein Master-Studium entschieden?

5 Jahre nach meinem Abschluss als Diplom-Ingenieur Biotechnologie habe ich mit dem Start des neuen Master-Programms die Chance genutzt mein Wissen aufzufrischen, mich in Richtung pharmazeutische Biotechnologie zu spezialisieren und einen international anerkannten Abschluss zu erlangen. Ausser-

dem hat mich die Herausforderung gereizt, wieder ein Studium in Angriff zu nehmen.

### Welchen Mehrwert hat für Sie der Master-Titel gegenüber dem Bachelor?

Im Masterstudium werden Themengebiete aus dem Bachelor vertieft und umfassender behandelt. Durch den Master wird in der Industrie der Einstieg in leitende Positionen erleichtert. Ausserdem erhöhen sich durch den Master-Titel die Chancen auf eine Zulassung zur Promotion.

### Was hat Ihnen an diesem Studium besonders gut gefallen?

Das Konzept der Grundlagen-Kurse ermöglicht ein Vernetzen mit Kommilitonen anderer Studiengänge und bietet die Chance Einblicke in alternative Themengebiete zu bekommen, um somit einen Blick über seinen fachspezifischen Tellerand zu wagen.

### Welches Thema haben Sie für Ihre Master-Arbeit gewählt und wie ist es dazu gekommen?

Der Titel meiner Arbeit war „Charakterisierung der Produktbildung eines pharmazeutischen E.coli-Prozesses“. Die Arbeit war der erfolgreiche Abschluss einer langjährigen Kooperation zwischen dem Industriepartner und der ZHAW und ist ein Bestandteil der Dokumentation für die Zulassung des untersuchten pharmazeutischen Prozesses.

### Waren Sie mit der Unterstützung durch das Institut zufrieden?

Das Institut für Biotechnologie ermöglichte mir das Master-Studium in Teilzeit zu absolvieren. Durch die Regelung konnte ich Studienanforderungen und Arbeitsverpflichtung unter einen Hut bringen aber auch flexibel gestalten. Fach-

lich wurde ich während meiner Masterarbeit sehr gut von der Arbeitsgruppe für Bioverfahrenstechnik und von Seiten des Projektpartners unterstützt.

### Welche beruflichen Pläne haben Sie?

Noch während des Studiums habe ich ein Angebot von GE Healthcare bekommen, wo ich jetzt auch schon seit mehr als einem Jahr als Produktspezialist tätig bin. GE Healthcare ist ein internationales Unternehmen bei dem mir der Abschluss als Master of Sciences viele Wege für meine Weiterentwicklung eröffnet.

### Welche Empfehlung geben Sie angehenden Master-Studierenden?

Ein Teilzeitstudium ermöglicht zum einen während des Studiums Berufserfahrung zu sammeln, die im Studienalltag auch gewinnbringend eingebracht werden kann, und zum anderen zeigt es einem potentiellen, zukünftigen Arbeitgeber die Fähigkeit zur Selbstorganisation und des Zeitmanagements.

## Career

- 2004** Dipl.-Ing. (FH) Biotechnologie
- 2004** wissenschaftl. Mitarbeiter, ZHAW (bis 2011)
- 2010** Masterstudium Life Sciences
- 2011** Produktspezialist, GE Healthcare (seit 2011)



## Vom Gen zum Medikament.